## Bericht über die Exkursion der Fakultät Gesundheitswesen nach Wien

Vom 17. bis 20.9.2018 bot die Fakultät Gesundheitswesen eine Exkursion nach Wien an, um sich über das österreichische Gesundheits- und Krankenversicherungswesen zu informieren. Insgesamt machten sich 21 Studierende des Studiengangs Management im Gesundheitswesen und eine Begleitperson am Montagmorgen mit dem Flugzeug auf den Weg nach Wien.

Bereits am Nachmittag stand der erste Termin beim Hauptverband der Versicherungsträger in Österreich auf dem Programm. Wir erhielten erst einen Überblick über die Struktur der österreichischen Sozialversicherung (gesetzliche Krankenversicherung und Rentenversicherung). Anschließend wurde uns beschrieben, wie die relativ erfolgreiche Einführung der elektronischen Gesundheitskarte in Österreich erfolgte.



Abbildung 1Bei der Vienna Insurance Group

Am Dienstag begann das offizielle Programm im 20. Stock des Verwaltungshochhauses der Vienna Insurance Group, inmitten der Wiener Altstadt direkt am Donaukanal. Nach der Vorstellung des Unternehmens wurde uns das österreichische Sozialversicherungssystem aus Sicht einer Privatversicherung beschrieben.

Nach einer kurzen Mittagspause ging es im Departement Gesundheitswesen am Campus Wien weiter. Der Schwerpunkt der Studiengänge am Department liegt auf den nichtmedizinischen Gesundheitsberufen. Viele der in Deutschland noch als Ausbildungsberufe etablierte Berufe sind in Österreich bereits akademisiert worden, wie z.B. Hebammen, Ergotherapeuten, Logopäden, Physiotherapeuten, etc. Nach gegenseitiger Vorstellung der Studiengänge konnten wir uns noch von der hervorragenden Ausstattung am Campus überzeugen. Wir bekamen die Möglichkeit, einen Übungsoperationssaal zu

besichtigen, in dem die Ausbildung von sowohl Pflegepersonal als auch Medizintechnikern stattfindet. Zum Abschluss konnten wir einen Einblick in die Ausbildung der Ergotherapeuten und Physiotherapeuten in einem Bewegungslabor gewinnen.



Abbildung 2 Operationssaal am Campus FH Wien



Abbildung 3 Bewegungslabor 2 am Campus FH Wien

Der Donnerstag startete mit einem Besuch der Gesundheit Österreich GmbH. Das Unternehmen übernimmt Aufgaben im öffentlichen Gesundheitswesen, wie z.B. die

Einschätzung des Nutzens von Medikamenten, aber auch die Führung der Gesundheitsregister. Es war anfangs schwierig, einen Vergleich mit entsprechenden Institutionen in Deutschland herzustellen. In interessanten Vorträgen erhielten wir dann Einblick in das österreichische Gesundheitssystem aus ökonomischer Sicht.

Abgeschlossen wurde das offizielle Programm mit einem Besuch im Wiener UN Hauptquartier.



Abbildung 4 UN Hauptquartier Wien

Durch die vielen Vorträge und Diskussionen konnten die Studierenden einen sehr guten Einblick in das österreichische Gesundheitssystem bekommen. Bemerkenswert ist allerdings, dass der Eindruck einer sich entwickelnden Zwei-Klassengesellschaft im Bereich der ärztlichen Versorgung bei offiziellen Stellen noch nicht angekommen ist.

Der Donnerstagvormittag stand zur freien Verfügung und die Exkursion endete gegen 17:00 Uhr auf dem Flughafen in Hannover.